

Fertigung:.....1  
Anlage:.....1  
Blatt:.....1-2

## SATZUNG

### der Gemeinde Rust (Ortenaukreis)

über

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes 1. Änderung + Erweiterung "Mühlefeld westlicher Teil" und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan 1. Änderung + Erweiterung "Mühlefeld westlicher Teil"

Der Gemeinderat der Gemeinde Rust hat am 13.02.2012

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes 1. Änd. + Erweit. "Mühlefeld westl. Teil" sowie
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan 1. Änd. + Erweit. "Mühlefeld westl. Teil"

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen.

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert am 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).

Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 416).

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793).

### § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB sowie
- b) die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich aus dem gemeinsamen "Zeichnerischen Teil" des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften.

**§ 2 Bestandteile**

- a) Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes bestehen aus:
1. Zeichnerischer Teil M.1 : 500 i.d.F.v. 13.02.2012
  2. Textlicher Teil - planungsrechtliche Festsetzungen i.d.F.v. 13.02.2012
- b) Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan bestehen aus:
1. gemeinsamer Zeichnerischer Teil M. 1 : 500 i.d.F.v. 13.02.2012
  2. Textlicher Teil – örtliche Bauvorschriften i.d.F.v. 13.02.2012
- c) Beigefügt sind:
1. die gemeinsamen Hinweise zum Bebauungsplan i.d.F.v. 13.02.2012
  2. die gemeinsame Begründung zum Bebauungsplan i.d.F.v. 13.02.2012
  3. der Übersichtsplan i.d.F.v. 29.08.2011
  4. die Natura 2000 - Vorprüfung i.d.F.v. Nov. 2011
  5. das Gutachten Lärmschutz Ingenieurbüro ISW/Rink Nr. 2540/753 N 1 i.d.F.v. 14.11.2011
  6. das Gutachten Lärmschutz Ingenieurbüro ISW/Rink Nr. 2540/753 i.d.F.v. 20.09.2001

**§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig handelt, wer den aufgrund von § 74 erlassenen örtlichen Bauvorschriften der Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis 51.129,20 € geahndet werden.

Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 2 BauGB mit einer Geldbuße bis 10.000,00 € geahndet werden.

**§ 4 Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan 1. Änd. + Erweit. "Mühlefeld westl. Teil" und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan 1. Änd. + Erweit. "Mühlefeld westl. Teil" treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 10 BauGB in Kraft.

Rust, den 28.02.2012

.....  
Gorecky, Bürgermeister